

---

Subject: AGA mit Kopfhautbeschwerden

Posted by [Media](#) on Sat, 23 Nov 2013 17:26:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tut gut, wieder hier zu sein...

Nachdem mir 'ärztlicher- und andererseits' geraten wurde, den 'Fokus' vom Thema Haare wegzunehmen, habe ich das getan und war auch eine Weile nicht mehr im Forum. Leider bin ich nicht viel weitergekommen, mein Haarstatus hat sich aber leider verschlechtert.

Zudem habe ich schon bald nachdem die Haare aufhörten, nachzuwachsen, stechende Schmerzen auf der Kopfhaut bekommen. Wie mit Nadeln. Außerdem taucht immer wieder ein Brennen unter auf. Diese Beschwerden wechseln den Ort und tauchen auch unabhängig voneinander auf. Die Ärztin erklärte, es sei psychosomatisch, was seltsam wäre, da ich an den schmerzenden Stellen immer mehr Haare verliere bzw. diese nicht nachwachsen. Mit Cortison wurde es gerade mal eine Woche besser, aber das geht nicht auf Dauer. Ansonsten habe ich probiert Homöopathie (4 Monate) danach chinesische Medizin und Akupunktur (seit 4 Monaten), Voltaren, nehme Sägepalme ein, Biofeedback etc.

Regaine veränderte nichts (seit 8 Monaten und dennoch werden die Haare auf meinem Kopf stetig immer weniger). Seit einigen Tagen nehme ich Finasterid topisch (habe lange gezögert und hoffte, anders Erfolg zu haben), aber die Beschwerden sind nicht weg, zusätzlich scheint es ein Finasterid-Shedding zu geben und es haben sich schon zweimal kleine trockene Kopfhautstücke in der Bürste gezeigt (ca. 1/2 cm groß) .

Eine Neurologin hat mir Indocid verschrieben, das habe u.U. schon geholfen gegen solche - selten vorkommende stechende Schmerzen, aber es könne schwere Nebenwirkungen haben. Bisher habe ich es noch nicht genommen, weil mir dies schon Angst macht, aber wenn Finasterid nun auch nicht hilft...

Vielleicht hat jemand von euch noch eine Idee oder schon etwas erfolgreich ausprobiert, sodass ich im Vorfeld noch was anderes probieren kann. Diese Beschwerden sind energierend und auf Dauer demoralisierend und man ist ständig mit dem Thema konfrontiert...

Mein 'Haarnichtnachwuchs' ist übrigens auf dem ganzen Oberkopf verteilt und schlägt so eine Art Schneisen.

Danke mal und euch allen einen schönen Abend

Media

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden

Posted by [Binne](#) on Sat, 23 Nov 2013 18:13:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Media,

das liest sich ja nicht schön... solche Schmerzen sind die Hölle.. ich hatte das mal

ansatzweise für ein paar Tage, das hat mir echt gelangt... leider gibt es dafür keine Lösung; das Zeug, das deine Ärztin dir verschrieben hat, kenne ich nicht.

Ich lese in deiner Signatur, dass du immer noch 1mg Ovestin nimmst; vielleicht ist das einfach viel zu wenig Östrogen???! Du hast ja überhaupt keine Eierstöcke mehr, die Östrogene produzieren; du hast keinen Eisprung mehr, dadurch auch kein Progesteron ( das "Wohlfühlhormon"). Beides brauchst du doch so sehr!

Was meint denn dein Frauenarzt zu der niedrigen Östrogengabe??

Liebe Grüße, Binne

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Sat, 23 Nov 2013 22:56:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mensch Binne, ist schön und tut gut, von dir zu hören .

Danke für die Anteilnahme, fühle mich gehört...

Zitat:solche Schmerzen sind die Hölle.. ich hatte das mal ansatzweise für ein paar Tage, das hat mir echt gelangt...

Darf ich fragen - woher hattest du die Beschwerden und wie bist du die Schmerzen losgeworden?

Ich muss die Signatur ändern - ich nehme jetzt ein Östrogel, aber auch nur 1- maximal 2 Hub (weniger orales Gift), weil ich in einem Thread gelesen habe, dass das Östrogen auch das Testosteron mit sich zieht - also mehr Östro zieht mehr Testo nach sich (und dann würde es wohl auch in Folge mehr DHT geben und damit noch weniger Haarnachwuchs). Ich weiß nicht wirklich, ob das stimmt, bin aber daher vorsichtig. Wie ich dich verstanden habe, könnte ich aber evtl. zumindest mal experimentell doch noch zulegen?

Die Ärzte halten an sich und meinen, ja, das Östro ist schon niedrig, aber das ist individuell und nach der Menopause ohnehin üblicherweise gering und ob ich überhaupt das Östro nicht ganz sein lassen will etc....

Zitat: Ich lese in deiner Signatur, dass du immer noch 1mg Ovestin nimmst; vielleicht ist das einfach viel zu wenig Östrogen???! Du hast ja überhaupt keine Eierstöcke mehr, die Östrogene produzieren; du hast keinen Eisprung mehr, dadurch auch kein Progesteron ( das "Wohlfühlhormon"). Beides brauchst du doch so sehr! Was meint denn dein Frauenarzt zu der niedrigen Östrogengabe??

Weiters habe ich in einem Frauenthread gelesen, dass Progesteron den HA fördert, also weiß ich nicht, ob ich da zulegen soll - vielleicht sollte ich ... (in einem Männerthread geht es, wie ich lese, derzeit darum, wie viel Progesteron sie auf den Kopf geben sollten v.a. an der Front - sie scheinen teilweise damit Fortschritte zu verbuchen und das brachte mich zur Überlegung, ob ich evtl. auch Progesteron einnehmen sollte - hinwiederum ist es aber bei Frauen und Männern

total verschieden von den Auswirkungen her, nehme ich mal an) - da schwimme ich völlig und wäre froh um jedwedigen Hinweis...

Alles Liebe und vielen Dank

Bei dir alles im grünen Bereich?

Media

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Binne](#) on Sun, 24 Nov 2013 07:25:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Media,

diese Kopfhautschmerzen kamen und gingen auch wieder; aber da brannte auch die ganze Kopfhaut... hast du schon mal nach Kopfhautschmerzen gegoogelt? Man findet leider nicht wirklich eine Lösung dafür, man weiß noch nicht mal, woher das eigentlich kommt. Einige sagen, dass die Schmerzen von einem Entzündungsprozess kommen und das halte ich leider auch nicht für ganz abwegig...

Das Ö auch in T umgewandelt wird, habe ich noch nicht gehört; Ö halt die Haare länger in der Anagenphase ( was ja schon mal gut ist!) und wirkt eigentlich dem DHT entgegen.

P wird unterschiedlich vertragen.... manche bekommen davon mehr HA, aber nicht alle...

Da du ja kein eigenes P mehr produzierst, hast du auf jeden Fall einen ganz gravierenden P-Mangel....! Googel mal nach Ö-Dominanz ( gut, die hast du jetzt ja nicht, aber dort wird aufgelistet, welche Symptome man haben kann, wenn einem P fehlt! vielleicht findest du dich ja wieder?!)

P soll eigentlich in der Leber die Umwandlung von T zu DHT verhindern. Von den Werten hatte ich das bei mir auch feststellen können. P wird bei mir nicht zu mehr T umgewandelt; schade eigentlich, denn mein T ist total niedrig!

Bei mir geht es leider nicht positiv voran; ich schwimme immer noch und fische ( während Frances schon angelt ) nach der "Lösung"... vielleicht ist es bei mir die SD, vielleicht aber auch einfach AGA, deshalb habe ich mir nun auch ein Haarteil bestellt; welches mir etwas Entlastung bringen soll!

Liebe Grüße!!

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Sun, 24 Nov 2013 18:54:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Binne,

das ist interessant, ja, ich werde nach Ö-Dominanz googeln.

Stechende und brennende Kopfhautschmerzen - da findet sich kaum was Passendes im Netz, dachte mir, vielleicht gibt es hier Frauen, die das hatten und was dagegen gefunden haben, scheint aber auch hier nicht verbreitet zu sein. Ich meine auch, dass es entzündlich ist, fühlt sich jedenfalls so an und sagt mir, dass mein HA nicht zur Ruhe kommt. Möglich, dass ich einfach extrem empfindlich auf der Kopfhaut bin und man das evtl. sonst gar nicht spüren würde - sind viele Rätsel...

Danke für den Tipp wegen Progesteron - da schaue ich nach - vielleicht kann ich es mir verschreiben lassen.

Zitat: P soll eigentlich in der Leber die Umwandlung von T zu DHT verhindern. Von den Werten hatte ich das bei mir auch feststellen können. P wird bei mir nicht zu mehr T umgewandelt; schade eigentlich, denn mein T ist total niedrig!

Nachdem aber aus T wieder DHT entsteht, wäre das dann nicht vorteilhaft, wenig T zu haben?

Zitat:Bei mir geht es leider nicht positiv voran; ich schwimme immer noch und fische ( während Frances schon angelt Laughing Laughing ) nach der "Lösung"... vielleicht ist es bei mir die SD, vielleicht aber auch einfach AGA, deshalb habe ich mir nun auch ein Haarteil bestellt; welches mir etwas Entlastung bringen soll!

Wünsche dir beim Fischen vieeeeeeeel Glück, das ist langwierig...

Bei mir hat es 3 verschiedene Diagnosen von 3 Hautärzten gegeben: AGA, diffuses Effluvium und 'das ist ganz normal ab 50' ...

Haarteile habe ich mir auch bestellt - in der Panik gleich 2 - und bereits vorrätig für den 'Ernstfall', den ich schon befürchte. Allerdings werde ich den Kunsthaarteil weitergeben, der ist einfach zu auffällig und die Farbe passt gar nicht - verwende dann den Echthaarteil, aber auch der ist gewöhnungsbedürftig (das Haar ist viel viel dicker als meines) ...

Liebe Binne, danke dir, jetzt habe ich mal mit dem P. wieder einen Anhaltspunkt, das ist schon mal super Weißt du, ob es für Progesteron auf den Blutwerten eine Abkürzung gibt und wie hoch der P-Wert sein sollte? Dann würde ich mal bei den letzten Werten nachsehen, ob mein Wert dort angegeben ist und wie hoch er ausfällt.

Alles Liebe  
Media

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Fri, 29 Nov 2013 18:23:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es hat eine Veränderung in den letzten Tagen gegeben - hoffentlich ist das wirklich bleibend...  
Ich habe ja fast schon 1,5 Jahre lang diese Kopfhautbeschwerden - mit einer Ausnahme - nach der intensiven Cortisonkur (ca. eine Woche lang), hatte ich für ein paar Tage keine Beschwerden - insgesamt war ich schon recht demoralisiert.

Mit Finasterid habe ich trotzdem lange gezögert, weil es als so gefährlich seitens der Ärzte beschrieben wurde. Nachdem ich so gut wie alles Vorstellbare (Sinnvolles und Sinnloses, Teures und Billiges...) versucht habe und viel Geld losgeworden bin, ist Fin meine letzte Hoffnung. Nun nehme ich also seit ca. 10 Tagen Fin topisch (in Wodka gelöst: 50 ml/5 mg) einmal täglich (abends) und Minox-Schaum 5mg nur noch alle 2 Tage. Der HA hat ein bisschen zugenommen, aber die Schmerzen kommen erst allmählich so gegen 19 - 20 00 Uhr zurück - unter tags zeigt sich manchmal noch ein ganz zarter Juckreiz (kann man eigentlich nicht Juckreiz nennen) bzw. eine Art ganz leichte Reaktion, aber kein 'Nadelstechen' und kein Brennen. Vielleicht ist es ja wirklich das DHT, was mir Schmerzen macht und sind meine Haarwurzeln extrem empfindlich und reagieren so stark. Könnte sein, dass das Fin jetzt für eine gewisse Beruhigung sorgt (oder ist es vielleicht der Wodka? - dann könnte ich ja auf das Fin verzichten ).

Einen schönen Abend wünscht

Media

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [sunflower3](#) on Sun, 01 Dec 2013 17:23:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich habe Pco und auch diese Schmerzen an der Kopfhaut aber wie das mit Progesteron und weniger DHT funktionieren soll?  
Derzeit nehme ich wieder die Pille und mir tut so die Brust weh von Androcur hatte ich Lungenschmerzen ( habe ich jetzt abgesetzt)

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [lala](#) on Sun, 01 Dec 2013 17:48:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Media schrieb am Fri, 29 November 2013 19:23Es hat eine Veränderung in den letzten Tagen gegeben - hoffentlich ist das wirklich bleibend... Ich habe ja fast schon 1,5 Jahre lang diese Kopfhautbeschwerden - mit einer Ausnahme - nach der intensiven Cortisonkur (ca. eine Woche lang), hatte ich für ein paar Tage keine Beschwerden - insgesamt war ich schon recht demoralisiert.

Mit Finasterid habe ich trotzdem lange gezögert, weil es als so gefährlich seitens der Ärzte beschrieben wurde. Nachdem ich so gut wie alles Vorstellbare (Sinnvolles und Sinnloses, Teures und Billiges...) versucht habe und viel Geld losgeworden bin, ist Fin meine letzte Hoffnung. Nun nehme ich also seit ca. 10 Tagen Fin topisch (in Wodka gelöst: 50 ml/5 mg) einmal täglich (abends) und Minox-Schaum 5mg nur noch alle 2 Tage. Der HA hat ein bisschen zugenommen, aber die Schmerzen kommen erst allmählich so gegen 19 - 20 00 Uhr zurück - unter tags zeigt sich manchmal noch ein ganz zarter Juckreiz (kann man eigentlich nicht Juckreiz nennen) bzw.

eine Art ganz leichte Reaktion, aber kein 'Nadelstechen' und kein Brennen. Vielleicht ist es ja wirklich das DHT, was mir Schmerzen macht und sind meine Haarwurzeln extrem empfindlich und reagieren so stark. Könnte sein, dass das Fin jetzt für eine gewisse Beruhigung sorgt (oder ist es vielleicht der Wodka? - dann könnte ich ja auf das Fin verzichten ).

Einen schönen Abend wünscht

Media

hallo Media

weiterhin viel geduld und hoffentlich auch erfolg mit FIN topisch.

haben deiner ärzte dir auch verraten, was genau an FIN topisch so gefährlich sein soll?

wenn FIN wirkungslos sein sollte (aber gib dem ganzen 3-6 Monate) wäre volaren topisch noch eine option (bitte im allgemeinen Forum nachlesen)

PS: die kopfhautschmerzen werden als Trichodynie bezeichnet. Ich habe das in HA-Zeiten ebenfalls. Nie ein gutes Zeichen!

grüße!

lala

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden

Posted by [Novemberkind](#) on Tue, 03 Dec 2013 09:26:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr,

wie sind denn die Kopfhautschmerzen bei euch so?

Sind die auch recht punktuell?

Wechselt das bei euch auch von Tag zu Tag?

Ja sogar von Stunde zu Stunde, oder ist es immer da?

Ich habe eine Zeit lang flüssiges Voltaren in meine Regaine-Mischung. Es schien zu helfen, aber dann kam es doch wieder.

Hab auch noch keine Lösung gefunden.

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden

Posted by [Media](#) on Wed, 04 Dec 2013 02:17:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da hab ich ein paar Tage nicht schreiben können - aber jetzt dafür noch rasch...

Ich bin sehr froh um die Antworten - habe mich gefreut - einerseits weiß ich jetzt, dass ich nicht alleine mit diesen Symptomen bin und andererseits findet sich vielleicht irgendeine gute Idee...

Habe leider einen Rückschlag... Am Wochenende habe ich das unglaublich sündteure Shampoo probiert, das ich bestellt hatte (mit Sägepalmenextrakt und 5 min einwirken lassen), daraufhin brannte und stach meine Kopfhaut so, dass ich fürchtete, wieder ein Ekzem zu bekommen (so eins hatte ich letztens - die Ärztin meinte, es sei evtl. das Regaine schuld und dass ich Regaine vielleicht nur noch ein- oder zweimal mal die Woche brauchen würde - sie hat mir Cortison verschrieben, das half). Auch gestern noch: höchst empfindliche Kopfhaut - fast unberührbar - das Shampoo kann ich vergessen... aber mir scheint, kein Ekzem - Göttin sei Dank ... Hoffentlich kann ich morgen wieder das Fin nehmen - und das Regaine wartet auch schon... Ich mache jetzt immer einen Tag Pause, dann Fin, dann Regaine... vorerst mal keine weiteren Experimente...

Hallo Novemberkind - danke für die Rückmeldung und liebe Grüße - ad:

Zitat:Hallo ihr,  
wie sind denn die Kopfhautschmerzen bei euch so?Sind die auch recht punktuell? Wechselt das bei euch auch von Tag zu Tag? Ja sogar von Stunde zu Stunde, oder ist es immer da? Ich habe eine Zeit lang flüssiges Voltaren in meine Regaine-Mischung. Es schien zu helfen, aber dann kam es doch wieder. Hab auch noch keine Lösung gefunden.

Also ich habe auch punktuelle Beschwerden: das Stechen kommt an verschiedenen Orten am Oberkopf und so, als ob jemand mit einer Nähnadel mehrmals rasch hineinsticht und ist nach ein paar Sekunden weg. Das Brennen ist mehr auf Flächen von der Größe wie etwa eine 2€-Münze und ist mehrfach am Hinterkopf oder mittig und hält an - es kommt mitunter gegen Abend. Vorne und an den Seiten ist es nicht schmerzhaft, aber oft so, als ob eine leichte Bewegung, ähnlich einem Kitzeln da wäre. Kennst du das oder ist es bei dir anders? Kennt sonst jemand das auch? Gibt es Tipps dagegen? Voltaren hat bei mir nicht angeschlagen, nur Cortison, aber das traute ich mich nicht länger als ca. 2 Wochen zu nehmen.

Liebe Lala, danke für die moralische Unterstützung - und ganz schöne Grüße - und..

Zitat: hallo Media

weiterhin viel geduld und hoffentlich auch erfolg mit FIN topisch. haben deiner ärzte dir auch verraten, was genau an FIN topisch so gefährlich sein soll? wenn FIN wirkungslos sein sollte (aber gib dem ganzen 3-6 Monate) wäre volaren topisch noch eine option (bitte im allgemeinen Forum nachlesen)

PS: die kopfhautschmerzen werden als Trichodynie bezeichnet. Ich habe das in HA-Zeiten ebenfalls. Nie ein gutes Zeichen!

Trichodynie - danke - jetzt hat das immerhin mal einen Namen...

Eine Ärztin hat wörtlich gesagt, dass sie mir Fin nicht verschreibt (damals dachte ich noch nicht an eine topische Anwendung), dass die Beschwerden psychosomatisch sind und dass sie mich nicht darin unterstützt, wenn ich mir da eventuell noch einen Krebs heranzüchte. Der Endo hat gesagt, dass er mir da nicht helfen könne - wenigstens hat er mir das Östrogel verschrieben - aber auch da hat er gemeint, dass man schauen müsse und nicht zu lange etc. Voltaren habe ich kurzzeitig probiert - hatte im Männerforum darüber gelesen - war aber nicht übermäßig effektiv. 3 - 6 Monate... oje, ich nehme Regaine jetzt schon seit März 2012 und mein 'Nichtnachwuchs' ist geblieben, sodass ich derzeit recht schütter in Haarsachen bin...



wenn es so weitergeht, habe ich keine 3 Monate mehr Zeit vor dem Haareratz - aber Fin kann ja auch unterm Haareratz sein Werk tun, oder?

Hallo sunflower3 - auch dir meinen besten Dank und jede Menge Grüße

Zitat:ich habe Pco und auch diese Schmerzen an der Kopfhaut aber wie das mit Progesteron und weniger DHT funktionieren soll?

Derzeit nehme ich wieder die Pille und mir tut so die Brust weh von Androcur hatte ich Lungenschmerzen ( habe ich jetzt abgesetzt)

Die Progesteronsache habe ich im Männerforum gelesen (Progesteronthread). Dort gibt es einige, die damit experimentieren. Konkret nehmen sie das Prog. topisch und/oder nehmen es ein. Sie beschreiben auch, dass es gegen DHT wirkt. Wobei ich eben nicht sicher bin, ob es in Frage kommt, weil es bei Männern sicher anders wirkt als bei uns. Vielleicht liest du mal dort nach - leider bin ich keine Medizinerin oder aus dem Gesundheitsbereich, sodass ich zu wenig dazu sagen kann... Was machst du in Sachen Hautschmerz? Was sagt deine Ärztin zum Brustschmerz? Jedenfalls wünsche ich dir von Herzen, dass sich das rasch reguliert oder du eine andere Pille nehmen kannst.

----

Ja, und ich wünsche uns allen, dass das nun endlich in Ordnung kommt, dass sich die Schmerzen vertschüssen oder dass die Ärzte endlich eine Idee dazu haben, die uns wirklich hilft (der Hautarzt-Primar, meinte, dass Regaine hinausgeworfenes Geld sei und dass es das Schlimmste für sie sei, dass sie bei Patientinnen wie mir nicht wissen, wie sie helfen können und dann hat er mir Cortison verschrieben - aber das solle ich auch nur 14 Tage verwenden) oder dass wir selbst noch eine optimale Kombination finden.

Wie gesagt, die Neurologin (ich war ja wirklich bald überall ...) hat mir bezüglich des sekundenhaften nadelstechenden Schmerzes Indocid verschrieben - sie hat da noch recherchiert, bis sie auf diese Schmerzen gestoßen ist - die seien selten und es gäbe eigentlich nichts Erprobtes bis auf das Indocid. Wegen der groben möglichen NW's hat sie Bedenken geäußert (man nimmt Indocid v.a. bei entzündlichen Erkrankungen) und ich habe es bisher noch nicht gewagt das Medikament zu nehmen. Wenn Fin nicht wirkt, werde ich das noch tun...

Ok, ok, das war jetzt schon recht lang, aber diese Beschwerden sind ja auch recht lang, oder ...  
Eine gute Nacht wünsche ich euch und uns allen volles Haar

Media

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [lala](#) on Wed, 04 Dec 2013 21:04:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Media schrieb am Wed, 04 December 2013 03:17



Eine Ärztin hat wörtlich gesagt, dass sie mir Fin nicht verschreibt (damals dachte ich noch nicht an eine topische Anwendung), dass die Beschwerden psychosomatisch sind und dass sie mich nicht darin unterstützt, wenn ich mir da eventuell noch einen Krebs heranzüchte.

schon immer bemerkenswert, wo ärzte überall den Krebs hervorholen. kann ja alles sein, aber man soll das dann bitte entweder belegen (studien) oder plausibel erklären.  
wenn man argumentiert, dass fin krebs "heranzüchtet", dann aber östrogen verschreibt, dann frag ich mich schon...  
anti-krebs-therapien (bruskrebs, eierstockkrebs) sind anti-östrogen-therapien!

PS: progesteron kann man als frau noch viel bedenkenloser als die männer drüben als DHT-"waffe" testen.  
topisch ist prog zudem gut zur haut. also wenn du diese ekzeme hast, kann man prog ja mal im hinterkopf behalten

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Wed, 04 Dec 2013 23:31:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Lala,  
danke für die RM ... gerade wollte ich den Beitrag losschicken, hat's mich aus dem Netz geworfen - jetzt das Ganze nochmal...

Zitat: schon immer bemerkenswert, wo ärzte überall den Krebs hervorholen. kann ja alles sein, aber man soll das dann bitte entweder belegen (studien) oder plausibel erklären. wenn man argumentiert, dass fin krebs "heranzüchtet", dann aber östrogen verschreibt, dann frag ich mich schon... anti-krebs-therapien (bruskrebs, eierstockkrebs) sind anti-östrogen-therapien!

... stimmt, und es macht einem halt auch Angst, bzw. man hat es im Hinterkopf - ich nehme es trotzdem jetzt, weil nichts anderes angeschlagen hat.

Zitat: PS: progesteron kann man als frau noch viel bedenkenloser als die männer drüben als DHT-"waffe" testen.  
topisch ist prog zudem gut zur haut. also wenn du diese ekzeme hast, kann man prog ja mal im hinterkopf behalten

...das ist eine super Idee - dann kann ich das Cortison weglassen, sollte es wieder zum Ekzem kommen...

...ich hätte noch eine Bitte an dich: Hast du evtl. einen Thread, wo du beschreibst, wie du dein

Regime umsetzt? Oder würdest du das hier reinschreiben (ich hoffe, das ist erlaubt...)? Du hast doch einiges auf der Liste und ich wäre interessiert, zu wissen, wie du es timst und evtl. auch mischt? etc. Mir kommt vor, dass ich vielleicht evtl. auch von der Organisation (wann, wo, wie, was) her optimieren könnte - vielleicht auch, um den Beschwerden und den Ekzemen vorzubeugen etc. (Jedes Körnchen könnte ja eine Verbesserung bringen)

Eine schöne gute Nacht und einen feinen Tag morgen wünscht dir  
Media

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [lala](#) on Sat, 07 Dec 2013 12:22:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Media schrieb am Thu, 05 December 2013 00:31

...ich hätte noch eine Bitte an dich: Hast du evtl. einen Thread, wo du beschreibst, wie du dein Regime umsetzt? Oder würdest du das hier reinschreiben (ich hoffe, das ist erlaubt...)? Du hast doch einiges auf der Liste und ich wäre interessiert, zu wissen, wie du es timst und evtl. auch mischt?

Media

das ist eine sehr gute Frage. Tja viele werden meinen ich sei übergeschnappt bei dem regime. und ja, das bedarf einiger organisation und disziplin sowas durchzuziehen. also ich versuche mal deine frage zu beantworten.

Also das wichtigste sind gute pillen-sortier-dosen (ich habe 7 stück für jeden tag der woche mit jeweils 4 fächern: morgens-mittags-abends-nachts).

diese muss man einmal die woche (sonntags) für die komplette woche befüllen. macht man das nicht, nimmt man die tabletten auch nicht oder nicht konsequent, meine erfahrung. ich zähle nun nicht jedes NEM auf, aber ich nehme 4 mal am tag (meist zum essen, zink nüchtern) tabletten-rationen zu mir.

Dutasterid nur alle 2 Tage

außerdem halte ich "off"-phasen ein. (2 wochen einnahme, 1 woche nicht).

ich dokumentiere das in einem wandkalender so gut es geht

das schwierigste ist (da lange haare!) das handling der topicals.

es ist zwar lästig, aber es geht nur mit täglich haare-waschen. manchmal lasse ich aber auch einen waschtag aus.

ich trage das voltaren morgens nach dem haarewaschen auf, wenn die haare noch feucht, die kopfhaut aber trocken ist. denn das voltaren ist das klebrigste und geht nicht auf trockenem haar.

minox und panto trag ich abends auf.

progesteron nehme ich abends (ab dem ca. 13. zyklustag) vaginal.

estreva schmiere ich einen hub morgens und einen abends.

seit 1-2 jahren führe ich außerdem buch über meinen zyklus und über meine medikation und den haarstatus. und ich mache regelmäßig haarstatus-bilder. 3-4 mal jährlich mache ich im labor blutkontrolluntersuchungen.

zum mischen: das ist eigtl easy. ich vermische alles mit vodka also 5% iges Minox wird zu 2,5%igem durch zugabe von vodka. voltaren mische ich 1:4 mit vodka, sodass 100ml rauskommen pantostin nehme ich so, wie es verkauft wird. ohne gemische

ich habe trotz umfangreichem regime noch kein mittel gegen meinen HA gefunden. aber ich gebe die hoffnung nicht auf. ich bin mit dem regime auch noch in der "testphase" (bis Sommer/Herbst 2014)

v.a. die NEMs nehme ich aber nicht nur wegen der haare, z.B. hatte ich früher sehr oft eingerissene mundwinkel. das habe ich seither nie mehr gehabt. und mein bindegewebe hat sich stark verbessert durch die NEMs durch DHEA und prog bin ich (meine ich und auch meine familie) entspannter u ausgeglichener geworden. könnte aber auch das alter sein

Ig!

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [susanne27](#) on Sat, 07 Dec 2013 13:39:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lala, Du bist ja ähnlich drauf wie ich , ich habe auch so ne Pillendose und führe seit einem Jahr eine Tabelle darüber welche NEM ich nehme, wieviele Haare ca. ausfallen, mit welcher Seife ich wasche, welcher Zyklustag usw.

Ich nehme allerdings nur mein SD-Medi und ansonsten ausschließlich NEM, kein Minox, kein Dut, Fin o.ä.

DHEA kann aber auch zu HA führen, wusstest Du das?  
Wünsche Dir weiterhin viel Erfolg!

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [lala](#) on Sat, 07 Dec 2013 14:36:49 GMT

susanne27 schrieb am Sat, 07 December 2013 14:39lala, Du bist ja ähnlich drauf wie ich , ich habe auch so ne Pillendose und führe seit einem Jahr eine Tabelle darüber welche NEM ich nehme, wieviele Haare ca. ausfallen, mit welcher Seife ich wasche, welcher Zyklustag usw.

Ich nehme allerdings nur mein SD-Medi und ansonsten ausschließlich NEM, kein Minox, kein Dut, Fin o.ä.

DHEA kann aber auch zu HA führen, wusstest Du das?  
Wünsche Dir weiterhin viel Erfolg!

hi,

danke!

ja es macht schon Sinn alles zu dokumentieren. Sonst stochert man nur im Dunkeln herum.  
ja, das mit DHEA weiß ich. in meinem Fall macht es aber nicht den HA

lg

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Sun, 08 Dec 2013 20:56:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Lala,  
das ist hilfreich...

Zitat:das ist eine sehr gute Frage. Tja viele werden meinen ich sei übergeschnappt bei dem regime. und ja, das bedarf einiger organisation und disziplin sowas durchzuziehen. also ich versuche mal deine frage zu beantworten. Also das wichtigste sind gute pillen-sortier-dosen (ich habe 7 stück für jeden tag der woche mit jeweils 4 fächern: morgens-mittags-abends-nachts). diese muss man einmal die woche (sonntags) für die komplette woche befüllen. macht man das nicht, nimmt man die tabletten auch nicht oder nicht konsequent, meine erfahrung. ich zähle nun nicht jedes NEM auf, aber ich nehme 4 mal am tag (meist zum essen, zink nüchtern) tabletten-rationen zu mir.  
Dutasterid nur alle 2 Tage außerdem halte ich "off"-phasen ein. (2 wochen einnahme,1 woche nicht). ich dokumentiere das in einem wandkalender so gut es geht  
das schwierigste ist (da lange haare!) das handling der topicals. es ist zwar lästig, aber es geht nur mit täglich haare-waschen. manchmal lasse ich aber auch einen waschtag aus.  
ich trage das voltaren morgens nach dem haarewaschen auf, wenn die haare noch feucht, die kopfhaut aber trocken ist. denn das voltaren ist das klebrigste und geht nicht auf trockenem haar.  
minox und panto trag ich abends auf. progesteron nehme ich abends (ab dem ca. 13. zyklustag) vaginal. estreva schmiere ich einen hub morgens und einen abends. seit 1-2 jahren führe ich außerdem buch über meinen zyklus und über meine medikation und den haarstatus. und ich mache regelmäßig haarstatus-bilder. 3-4 mal jährlich mache ich im labor

blutkontrolluntersuchungen. zum mischen: das ist eigtl easy. ich vermische alles mit vodka also 5% iges Minox wird zu 2,5%igem durch zugabe von vodka.  
voltaren mische ich 1:4 mit vodka, sodass 100ml rauskommen pantostin nehme ich so, wie es verkauft wird. ohne gemische

Also mir gefällt das gut, wie du es organisierst und ich finde es auch nicht zu viel - habe selbst auch recht 'aufgestockt' in letzter Zeit. Bin aber trotzdem auch haarmäßig noch nicht erfolgreich. Ja, ich glaube es ist gut, das Ganze gut zu organisieren. Und natürlich hängen sich schon wieder ein paar Fragen an ...

Mischt du minox und panto mit Wodka zusammen oder gibst du jedes einzeln hinauf? Und nimmst du eine bestimmte Prozentzahl beim Wodka (es gibt da ganz unterschiedliche). Und das Voltaren (als Grundlage das Gel?) hilft dir gegen die Trichodynie den ganzen Tag?

Danke dir ganz herzlich und noch einen schönen Sonntagabend

Media

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Sun, 08 Dec 2013 21:44:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Novemberkind ,

Zitat: Ich habe eine Zeit lang flüssiges Voltaren in meine Regaine-Mischung. Es schien zu helfen, aber dann kam es doch wieder.  
Hab auch noch keine Lösung gefunden.

Voltaren ist bei mir auch nicht der Renner von der Wirkung her, aber ich habe letztens lange in dem Männerthread zu Trichodynie gelesen (danke Lala ) und bin einigen Links gefolgt. Da hatte Pilos etwas über Aspirin geschrieben, wie man ein Topical daraus machen könnte. Leider habe ich das nicht gleich herauskopiert - wollte es mal versuchen und habe Aspirin gekauft - aber jetzt bräuchte ich einen Tipp, wo das zu finden war bzw. wie das zu mischen wäre (vielleicht weiß jemand Bescheid? oder Pilos? - vielleicht liest du ja mit?). Dann würde ich das probieren und Rückmeldung geben...

gute Nacht  
Media

---

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [lala](#) on Tue, 10 Dec 2013 19:33:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Media schrieb am Sun, 08 December 2013 21:56Hallo Lala,  
das ist hilfreich...

Also mir gefällt das gut, wie du es organisierst und ich finde es auch nicht zu viel - habe selbst auch recht 'aufgestockt' in letzter Zeit. Bin aber trotzdem auch haarmäßig noch nicht erfolgreich. Ja, ich glaube es ist gut, das Ganze gut zu organisieren. Und natürlich hängen sich schon wieder ein paar Fragen an ...

Mischt du minox und panto mit Wodka zusammen oder gibst du jedes einzeln hinauf? Und nimmst du eine bestimmte Prozentzahl beim Wodka (es gibt da ganz unterschiedliche). Und das Voltaren (als Grundlage das Gel?) hilft dir gegen die Trichodynie den ganzen Tag?

Danke dir ganz herzlich und noch einen schönen Sonntagabend

Media

also ich mische minox (das 5% von biovea) einzeln 1:1 mit wodka. 60 ml minox + 60 ml wodka = 120 ml 2,5%iges minox  
das pantostin mische ich nicht.  
der wodka ist der vom LIDL. 40% glaube ich. je mehr alkohol desto besser

die wirkung von voltaren auf meine trichodynie kann ich nicht sicher beurteilen. denn ich habe die T nur ab und an. und nicht den ganzen tag. aber bisher hatte ich das gefühl, dass es immer wegging, wenn ich voltaren auf die stellen gegeben habe. meine T ist nur am ober/hinterkopf. nie vorne im stirnbereich, an den seiten oder im nacken

ich verwende das voltaren spray (gemischt mit wodka), nicht das gel. komme mit dem gel nicht klar, dafür sind meine haare zu lang. das bleibt immer klebrig- bää

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Novemberkind](#) on Thu, 12 Dec 2013 15:40:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch so ne spontane Frage:  
Ich habe die Kopfhautschmerzen immer intensiver in der Zeit vor dem Eisprung und danach wird es weniger.  
Kennt das noch jemand?

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Thu, 12 Dec 2013 22:47:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Novemberkind,  
wegen Eisprung kann ich nichts sagen, weil ich die OP hatte, tut mir leid. Die Schmerzen insgesamt sind jedoch bei mir auch nicht durchgehend - oft erst am Nachmittag massiv bzw. manchmal gegen Mittag schon, abends nach Minox und FIn wird es besser. Manchmal ist auch nur die Haut extrem berührungsempfindlich.

@lala: Danke für %ige Angaben

Beim Aspirin bin ich noch fündig geworden in Pilos' Überlegungen:  
aspirin in alk lösen und alleine auftragen... - 1 gramm aspirin 2-4 tabletten je nach  
dosierung...ohne andere zusätze..also das normale aspirin....pulverisieren und in 95% alk  
lösen (10 ml....füllstoffe absetzen lassen überstand sauber in ein gefäß geben und  
tropfenweise so viel wasser dazugeben, bis es leicht nach trüb umschlägt...danach anwenden.  
man kann auch etwas PG hinzugeben nach abfüllen des überstandes.

Mal sehen, ob und wie es wirkt...

Habe heute Progesteron von Biovea bekommen und abends direkt auf die schmerzenden Stellen  
gegeben - mal sehen. Dummerweise habe ich vor 2 Tagen eine Fin-Minox Pause eingelegt um  
mal wegen Aspirin zu schauen - hab gestern Nacht Aspirin benutzt und heute hatte ich ganz  
übel Schmerzen, fürchte, es ist aber wegen der Pause. So kann ich leider nicht sagen, ob das  
Aspirin nicht anschlägt oder die Haut so an 'Finmox' gewöhnt ist, dass sie so reagiert . Werde  
das Experiment noch besser gestalten...

gute Nacht wünscht euch  
Media

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [Media](#) on Sun, 15 Dec 2013 20:58:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt gehen mir neben den Haaren auch noch die Ideen aus mal eine Runde abheulen  
Insgesamt scheint es, als ob ich diffus überall Haare verliere. Habe mit dem Progesteron - noch  
eine Hoffnung - probiert - scheint, dass das Brennen besser ist. Leider aber nicht dieses Zwicken  
und Stechen - und das scheint mir das eigentliche Problem zu sein. Dieses Zwicken hier, Kitzeln  
dort und mitunter Stechen - das war von Anfang an da und ist durchgehend geblieben. Und das  
nagt an meinem Haar - es wird weniger und weniger und ich verzweifle fast daran. Auch die  
Zugabe von Fin zum Minox hat nichts daran geändert. Inzwischen kann ich kaum noch eine  
Frisur machen... Sieht so aus, als ob ich nach Weihnachten mit Haarteil unterwegs sein werde -  
nach all den Mühen und dem Kampf und den Tinkturen - aber da ich die Seiten auch  
zunehmend verliere, fürchte ich, dass ich nicht lange ausreichend Haare dafür habe - und  
dann - Perücke ...  
Hat vielleicht irgendeine von euch dieses Symptom auch (gehabt) und etwas dagegen gefunden?  
Gibt es noch eine Idee? Oder weiß jemand, was da vorgeht?  
,,echt zum Davonlaufen...Media

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
Posted by [lala](#) on Sun, 15 Dec 2013 21:15:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Media schrieb am Sun, 15 December 2013 21:58Jetzt gehen mir neben den Haaren auch noch



die Ideen aus mal eine Runde abheulen

Insgesamt scheint es, als ob ich diffus überall Haare verliere. Habe mit dem Progesteron - noch eine Hoffnung - probiert - scheint, dass das Brennen besser ist. Leider aber nicht dieses Zwicken und Stechen - und das scheint mir das eigentliche Problem zu sein. Dieses Zwicken hier, Kitzeln dort und mitunter Stechen - das war von Anfang an da und ist durchgehend geblieben. Und das nagt an meinem Haar - es wird weniger und weniger und ich verzweifle fast daran. Auch die Zugabe von Fin zum Minox hat nichts daran geändert. Inzwischen kann ich kaum noch eine Frisur machen... Sieht so aus, als ob ich nach Weihnachten mit Haarteil unterwegs sein werde - nach all den Mühen und dem Kampf und den Tinkturen - aber da ich die Seiten auch zunehmend verliere, fürchte ich, dass ich nicht lange ausreichend Haare dafür habe - und dann - Perücke ...

Hat vielleicht irgendeine von euch dieses Symptom auch (gehabt) und etwas dagegen gefunden? Gibt es noch eine Idee? Oder weiß jemand, was da vorgeht?

„,echt zum Davonlaufen...Media

hi media

aktualisiere mal deine signatur bzw. schreib bitte nochmal ganz kurz was du jetzt seit wann nimmst

ich kann nicht verstehen, wieso voltaren bei dir nichts gebracht hat... kannst du mal schreiben wie du das genau gemischt und aufgetragen hast (welches voltarenpräparat?)

eine andere sache die mir bei dir noch einfällt ist crinohermal fem. nicht für immer und ewig, aber das kann man schon mal einige monate benutzen

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden

Posted by [Media](#) on Sun, 15 Dec 2013 21:47:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo lala,

Zitat:hi media

aktualisiere mal deine signatur bzw. schreib bitte nochmal ganz kurz was du jetzt seit wann nimmst

danke, ich muss schauen, wie ich das machen kann - hab' nicht so viel Erfahrung mit Signaturänderung. Aber ich schreibe gerne, was ich nehme/genommen habe:

- Nem's: Mineralien, Vitamin B-Komplex, Omega 3 & 6, Sägepalme, Vitamin D, Bifidus
- Minox seit Februar 2013 - Minox mit Fin seit ca. 3 Wochen
- Estrogel 2 Hub seit 6 Monaten
- Progesteron von Biovea seit 3 Tagen topisch
- Pantovigar 5 Monate 3x täglich, nun noch 1x täglich
- Chlorella-Algen - nach 3 Monaten aufgegeben - keine Wirkung

Verlauf:

- Homöopathie - klassisch: 4 Monate - keine Besserung
- Wechsel zu Akupunktur/chines. Medizin - keine Besserung
- Primar (Hautarzt): Cortisontinktur - 14 Tage genommen - Kerium-Shampoo - keine besondere Wirkung
- Blutwerte im akzeptablen Bereich, wenig Östrogen, Testo kaum messbar, kein Mangel an Eisen, Zink etc., Schilddrüse b. ersten Messen etwas höher, b. zweiten Mal ok.
- Hautärztin: Sebamed Shampoo - Kuren mit Olivenöl über Nacht (Olivenölkuren schienen zunächst angenehm, HA danach aber stärker & nach einiger Zeit verstärken sie die Symptome - abgesetzt
- Urlaub: Meerwasser verstärkt Brennen & Stechen & Juckreiz wieder gekommen - über Nacht Olivenöl - dadurch erträglich - nach dem Urlaub wirkt Oliöl auf einmal beschwerdenverstärkend
- Ekzem bekommen - Hautärztin: Cortison und Fungoral-Shampoo gegen Bakterien & Hefepilze etc. (1 Woche) würden sich stark vermehren wg. der zunehmenden Talgproduktion durch Minox
- Cortison 1 Woche und Ekzem weg
- Haarewaschen inzwischen schwierig (1x wöchentlich) - danach starker HA & Beschwerden verdoppelt für ca.1 Tag
- Shampoo mit Sägepalme (Keratene) bestellt - 1x verwendet - danach viel HA & noch mehr Beschwerden auf der Kopfhaut - zurück zu Sebamed-Shampoo
- andere Ärztin gefunden: Fin verschrieben - seit 3 Wochen Fin mit Wodka (75%) topisch dazu genommen (1/2 Tablette auf 30 mg) - HA hat zugenommen
- ein paarmal mit Minox (2%) gemischt aufgetragen - Beschwerden verstärkt - HA auch - Voltaren probiert, wenig Wirkung
- vor 5 Tagen Aspirin-Mischung abends probiert - davor 2 Tage weder Fin noch Minox genommen
- Beschwerden verstärkt - HA auch
- Progesteroncreme: Brennen weniger, Stechen, Zwicken und Kitzeln noch da

guten Abend noch  
Media

---

Subject: Aw: AGA mit Kopfhautbeschwerden  
 Posted by [Media](#) on Wed, 25 Dec 2013 17:55:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

schönen Feiertag erstmal

Irgendwie muss ich sagen, dass das Kitzeln am Kopf mehr wird, je weniger Haare übrig sind. Ist doch verrückt, nicht? Die letzten Tage waren HA-schlecht - ich nehme mal an, es ist ein Shedding vom Fin oder vom Progesteronringel (beides trage ich neuerdings auf - ca. 2 - 3 Wochen). Weiß eine von euch, ob es so ein Fin- oder Progy-Shedding gibt? Und wie lange dauert das? Meine Front und die Seiten sind so dünn, dass ich es kaum noch kaschieren kann (verwende Haarpuder) .

Zitat: hi media

aktualisiere mal deine signatur bzw. schreib bitte nochmal ganz kurz was du jetzt seit wann nimmst

ich kann nicht verstehen, wieso voltaren bei dir nichts gebracht hat... kannst du mal schreiben wie du das genau gemischt und aufgetragen hast (welches voltarenpräparat?)

eine andere sache die mir bei dir noch einfällt ist crinohermal fem. nicht für immer und ewig, aber das kann man schon mal einige monate benutzen

@ lala: ok, habe meine Signatur geändert und aufgeschrieben, was ich einnehme - kannst du noch einmal schauen (mein letzter Beitrag). Bei crinohermal fem. habe ich nachgeschaut, klingt interessant - da steht allerdings, dass man nach einem Jahr eine Wirkung sehen müsste. Das wäre dann eher eine langfristige Cortisonbehandlung. Es heißt auch, wenn man Cortison absetzt, fallen die neugewachsenen Haare wieder aus. Das macht mich ein wenig stutzig... Beim Voltaren habe ich das Gel genommen.

@ Binne: gibt es bei dir etwas Neues? AGA - SD? Hast du das HT schon? Entspricht es dir?

Ig und noch eine schöne Zeit wünscht euch  
Media